Kreisliga Herren SZ/WF

SV Wendessen/MTV Salzdahlum (SG) : FC Ohrum
Mittwoch, 22.11.2023, 20:00 Uhr

Wittmann tütet den Sieg für den SV Wendessen/MTV Salzdahlum (SG) ein

Große Begeisterung herrschte am Mittwochabend beim Heimteam vom SV Wendessen/MTV Salzdahlum (SG), als Stefan Wittmann sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des FC Ohrum perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Frank Hüttig, der seine Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Auf dem falschen Fuß erwischten Hüttig / Gröpler ihre Gegner Harbord / Borchers beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. In vier Sätzen verloren daraufhin wiederum Riedinger / Wittmann ihre Partie gegen Grabenhorst / Sayed. Mit 3:1 gewannen anschließend Hüttig / Rohm gegen Prietz / Borchers und gaben dabei nur einen Satz her. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Unglücklich war Manuel Riedinger am Nachbartisch in der Partie gegen Mustapha Sayed, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Sayed endete. Nicht so gut lief es wenig später für Jannik Hüttig bei seinem 0:3 gegen Alexander Grabenhorst, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Das Einzel zwischen Frank Gröpler und Axel Prietz endete wiederum mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Frank Hüttig das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Maurice Harbord und gewann 3:1. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Beim 11:9, 11:8, 11:9 gegen Laurenz Borchers fand Stefan Wittmann von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Auf verlorenem Posten stand Magnus Rohm in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Claus Borchers, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Manuel Riedinger gewann wenig später sein Spiel gegen Alexander Grabenhorst sicher mit 11:5, 15:13, 12:10. Das war ein souveräner Sieg. Die gewinnbringende Taktik fehlte indes anschließend Jannik Hüttig bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Mustapha Sayed ab Ballwechsel 1. Das musste man neidlos anerkennen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Maurice Harbord war für Frank Gröpler letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Gröpler damit auf 4, während er bislang 3 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Kaum gefährdet war dagegen der 3:0-Erfolg von Frank Hüttig wenig später gegen Axel Prietz. Das war ein souveräner Sieg. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Stefan Wittmann gegen Claus Borchers bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Stefan Wittmann zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:2 (Wittmann) und 5:6 (Borchers). Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.11.2023 (23:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Wendessen/MTV Salzdahlum (SG) nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Hordorf am 29.11.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des FC Ohrum wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 29.11.2023 gegen den TSV Schöppenstedt III erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SV Wendessen/MTV Salzdahlum (SG)

Doppel: Hüttig / Gröpler 1:0, Riedinger / Wittmann 0:1, Hüttig / Rohm 1:0

Einzel: M. Riedinger 1:1, J. Hüttig 0:2, F. Gröpler 1:1, F. Hüttig 2:0, S. Wittmann 2:0, M. Rohm 1:0

FC Ohrum

Doppel: Grabenhorst / Sayed 1:0, Harbord / Borchers 0:1, Prietz / Borchers 0:1

Einzel: A. Grabenhorst 1:1, M. Sayed 2:0, M. Harbord 1:1, A. Prietz 0:2, C. Borchers 0:2, L. Borchers 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.11.2023 (23:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").